

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Heiligenhaus

Bekanntmachung des Jahresabschlusses der Stadt Heiligenhaus zum 31.12.2015 und Entlastung des Bürgermeisters

1. Jahresabschluss der Stadt Heiligenhaus zum 31.12.2015

Der Rat der Stadt Heiligenhaus hat in seiner Sitzung am 06.12.2017 einstimmig folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Rat nimmt den Prüfbericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015 und des Lageberichts für das Haushaltsjahr 2015 sowie den mit Datum vom 30.11.2017 durch den Rechnungsprüfungsausschuss erteilten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk zur Kenntnis.
2. Der Rat stellt gemäß § 96 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) den Jahresabschluss 2015 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 202.937.885,19 € sowie einem in der Ergebnisrechnung ausgewiesenen Jahresüberschuss in Höhe von 864.691,65 € fest.
3. Der Rat beschließt, den Jahresüberschuss 2015 in Höhe von 864.691,65 € der allgemeinen Rücklage zuzuführen.
4. Die Ratsmitglieder sprechen dem Bürgermeister für den Jahresabschluss zum 31.12.2015 gemäß § 96 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) die Entlastung aus.

Die Zahlen der Bilanz zum 31.12.2015 sowie der Ergebnis- und Finanzrechnung sind dieser Bekanntmachung als Anlagen beigefügt.

2. Bestätigungsvermerk der Rechnungsprüfung

Die Rechnungsprüfung hat den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen und Anhang sowie den Lagebericht - der Stadt Heiligenhaus für das Haushaltsjahr 1. Januar bis 31. Dezember 2015 geprüft.

In die Prüfung wurden die Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände einbezogen.

Die Inventur, die Buchführung sowie die Aufstellung dieser Unterlagen nach den gemeinderechtlichen Vorschriften von Nordrhein-Westfalen und den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen liegen in der Verantwortung des Bürgermeisters der Stadt. Die Aufgabe der Rechnungsprüfung ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars sowie der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und über den Lagebericht abzugeben.

Die Jahresabschlussprüfung wurde nach § 101 Abs. 1 GO NRW und in Anlehnung an die vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stadt sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Inventar, Übersicht über örtlich festgelegte Restnutzungsdauern der Vermögensgegenstände, Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Bürgermeisters der Stadt sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Die Rechnungsprüfung ist der Auffassung, dass die Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für die Beurteilung bildet.

Die Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt.

Nach der Beurteilung der Rechnungsprüfung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt.

Er entspricht den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen:

Gemäß § 75 Abs. 7 GO NRW darf eine Gemeinde sich nicht überschulden. Sie ist überschuldet, wenn nach der Bilanz das Eigenkapital aufgebraucht ist. Die Bilanz weist im Haushaltsjahr 2015 zwar noch einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag aus, der jedoch durch den erzielten Jahresüberschuss 2015 vollständig ausgeglichen wird.

Damit ist die Stadt gem. § 75 Abs.7 GO NRW zum 31.12.2015 nicht mehr überschuldet.

Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Der Bestätigungsvermerk wird ohne Einschränkungen erteilt.

Heiligenhaus, den 13. November 2017

Örtliche Rechnungsprüfung

gez.
Andreas Eisenkopf
Leiter der Rechnungsprüfung

Der vorstehende Prüfungsbericht wird in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und in Anlehnung an die Grundsätze ordnungsgemäßer Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (vgl. IDW PS 450) erstattet.

Heiligenhaus, den 30. November 2017

Rechnungsprüfungsausschuss

gez.
Frank Eisenblätter
Vorsitzender

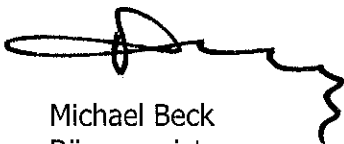
3. Bekanntmachung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015

Der vom Rat der Stadt Heiligenhaus festgestellte Jahresabschluss 2015 ist gemäß § 96 Abs. 2 Satz 1 GO NRW dem Landrat des Kreises Mettmann als Aufsichtsbehörde mit Schreiben vom 19.12.2017 angezeigt worden.

Der als Anlage beigefügte Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit gemäß § 96 Abs. 2 Satz 2 GO NRW öffentlich bekanntgemacht.

Der Jahresabschluss 2015 liegt bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses 2016 während der Dienststunden - Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Donnerstag auch von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr - in den Räumen des Fachbereiches Finanzen im Rathaus Heiligenhaus, Hauptstraße 157, (Neubau), Zimmer 229 und 231, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Heiligenhaus, den 11.01.2018



Michael Beck
Bürgermeister



Ergebnisrechnung 2015

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortge- schriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/Ist	Ermächti- gungsüber- tragung
	2014	2015	2015	2015	
	in EUR				
	1	2	3	4	5
01 Steuern und ähnliche Abgaben	34.394.164,62	36.632.630,00	34.363.627,10	-2.269.002,90	0,00
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.275.893,90	10.074.142,00	10.923.123,25	848.981,25	0,00
03 + Sonstige Transfererträge	237.589,47	251.000,00	351.580,13	100.580,13	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.925.164,90	6.778.245,00	5.830.932,11	-947.312,89	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	614.035,25	604.314,00	622.326,78	18.012,78	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.915.092,63	1.500.190,00	3.274.487,48	1.774.297,48	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	3.790.258,78	3.241.101,00	3.952.644,80	711.543,80	0,00
08 + Aktivierte Eigenleistungen	27.179,30	17.000,00	21.924,90	4.924,90	0,00
10 = Ordentliche Erträge	58.179.378,85	59.098.622,00	59.340.646,55	242.024,55	0,00
11 - Personalaufwendungen	14.765.418,30	14.732.665,02	13.604.614,93	-1.128.050,09	12.000,00
12 - Versorgungsaufwendungen	1.318.262,98	1.560.000,00	3.437.269,79	1.877.269,79	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.636.822,74	10.430.476,26	8.923.709,22	-1.506.767,04	247.461,15
14 - Bilanzielle Abschreibungen	5.486.003,77	4.916.205,00	5.442.887,26	526.682,26	0,00
15 - Transferaufwendungen	24.441.087,89	24.843.638,00	24.173.787,55	-669.850,45	1.200,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.574.523,23	1.899.807,65	2.208.150,99	308.343,34	8.172,93
17 = Ordentliche Aufwendungen	57.222.118,91	58.382.791,93	57.790.419,74	-592.372,19	268.834,08
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	957.259,94	715.830,07	1.550.226,81	834.396,74	-268.834,08
19 + Finanzerträge	1.675.966,13	1.566.400,00	1.625.464,70	59.064,70	0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.444.285,32	2.406.000,00	2.310.999,86	-95.000,14	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-768.319,19	-839.600,00	-685.535,16	154.064,84	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	188.940,75	-123.769,93	864.691,65	988.461,58	-268.834,08
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	188.940,75	-123.769,93	864.691,65	988.461,58	-268.834,08
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage					
30 Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	1.357,71	0,00	987,15	987,15	0,00
31 Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 und 30)	-1.357,71	0,00	-987,15	-987,15	0,00



Finanzrechnung 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	Ermächti- gungsüber- tragung
		2014	2015	2015	2015	
		In EUR				
		1	2	3	4	5
01	Steuern und ähnliche Abgaben	33.935.845,95	36.632.630,00	33.665.969,91	-2.966.660,09	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.064.016,75	9.129.682,00	9.363.534,28	233.852,28	0,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	241.403,71	251.000,00	355.859,26	104.859,26	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.190.033,33	5.645.284,00	4.821.011,38	-824.272,62	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	614.666,62	604.314,00	621.859,09	17.545,09	0,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.715.954,57	1.500.190,00	3.065.024,78	1.564.834,78	0,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.009.819,90	2.387.877,00	2.413.892,10	26.015,10	0,00
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.595.938,91	1.566.400,00	1.675.717,07	109.317,07	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	55.367.679,74	57.717.377,00	55.982.887,87	-1.734.509,13	0,00
10	- Personalauszahlungen	13.765.945,93	13.887.419,02	13.962.833,08	75.414,06	12.000,00
11	- Versorgungsauszahlungen	1.702.153,20	1.560.000,00	1.891.626,53	331.626,53	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.878.375,55	10.430.476,26	8.670.353,10	-1.760.123,16	247.461,15
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.444.285,32	2.406.000,00	2.315.958,20	-90.041,80	0,00
14	- Transferauszahlungen	24.368.375,55	24.843.638,00	23.823.790,27	-1.019.847,73	1.200,00
15	- Sonstige Auszahlungen	2.102.904,51	1.899.807,65	1.605.011,28	-294.796,37	8.172,93
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.262.040,06	55.027.340,93	52.269.572,46	-2.757.768,47	268.834,08
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	2.105.639,68	2.690.036,07	3.713.295,41	1.023.259,34	-268.834,08
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.503.270,56	1.661.500,00	1.559.774,42	-101.725,58	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	674.535,80	600.005,00	1.929.483,82	1.329.478,82	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.612.288,89	1.904.000,00	430.556,90	-1.473.443,10	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	131.547,72	1.240,00	1.166,80	-73,20	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.921.642,97	4.166.745,00	3.920.981,94	-245.763,06	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	171.766,89	648.000,00	10.893,22	-637.106,78	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.986.283,27	5.261.820,00	1.791.660,41	-3.470.159,59	2.521.016,50
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	633.395,31	2.268.847,00	761.400,60	-1.507.446,40	404.417,65
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.791.445,47	8.178.667,00	2.563.954,23	-5.614.712,77	2.925.434,15
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	1.130.197,50	-4.011.922,00	1.357.027,71	5.368.949,71	-2.925.434,15
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	3.235.837,18	-1.321.885,93	5.070.323,12	6.392.209,06	-3.194.268,23
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	4.178.395,74	1.344.100,00	3.532.262,61	2.188.162,61	0,00
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	9.220.546,47	0,00	14.000.000,00	14.000.000,00	0,00
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	5.865.417,46	1.624.000,00	5.220.168,57	3.596.168,57	0,00
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	6.856.810,45	0,00	14.220.546,47	14.220.546,47	0,00
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	676.714,30	-279.900,00	-1.908.452,43	-1.628.552,43	0,00
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	3.912.551,48	-1.601.785,93	3.161.870,69	4.763.656,62	-3.194.268,23
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	73.050,97	0,00	3.904.800,65	3.904.800,65	0,00
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	-80.801,80	0,00	-31.617,34	-31.617,34	0,00
41	= Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39 und 40)	3.904.800,65	-1.601.785,93	7.035.054,00	8.636.839,93	-3.194.268,23



Bilanz Aktiva 2015

Bezeichnung	Stand zum	Stand zum	Differenz
	01.01.2015	31.12.2015	
	In EUR		
1. Anlagevermögen	193.886.405,17	190.512.065,00	-3.374.340,17
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	92.343,64	111.790,85	19.447,21
1.2 Sachanlagen	178.049.934,55	174.658.268,54	-3.391.666,01
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	16.777.626,91	16.869.405,39	-108.221,52
1.2.1.1 Grünflächen	11.358.247,14	11.215.343,06	-142.904,08
1.2.1.2 Ackerland	1.058.142,36	1.046.136,96	-12.005,40
1.2.1.3 Wald, Forsten	2.191.214,02	2.184.102,22	-7.111,80
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	2.170.023,39	2.223.823,15	53.799,76
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	64.424.554,88	62.613.250,15	-1.811.304,73
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	4.519.141,86	4.237.000,52	-282.141,34
1.2.2.2 Schulen	39.471.897,49	38.464.919,94	-1.006.977,55
1.2.2.3 Wohnbauten	2.868.910,81	2.693.647,09	-175.263,72
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	17.564.604,72	17.217.682,60	-346.922,12
1.2.3 Infrastrukturvermögen	89.717.061,11	87.956.420,61	-1.760.640,50
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	19.229.271,14	19.341.089,87	111.818,73
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	2.314.079,37	2.172.602,12	-141.477,25
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	1,00	1,00	0,00
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	68.022.970,19	66.220.398,20	-1.802.571,99
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	150.739,41	222.329,42	71.590,01
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	14.011,48	14.011,48	0,00
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.903.416,28	2.876.810,06	-26.606,22
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.633.181,25	3.602.366,90	-30.814,35
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	580.082,64	926.003,95	345.921,31
1.3 Finanzanlagen	15.744.126,98	15.742.005,61	-2.121,37
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	7.613.566,60	7.613.566,60	0,00
1.3.2 Beteiligungen	652.814,08	646.120,05	-6.694,03
1.3.3 Sondervermögen	7.190.006,65	7.190.006,65	0,00
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	251.462,07	251.462,07	0,00
1.3.5 Ausleihungen	36.277,58	40.850,24	4.572,66
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	36.277,58	40.850,24	4.572,66
2. Umlaufvermögen	8.140.679,19	11.285.073,46	3.144.394,27
2.1 Vorräte	65.249,96	46.250,15	-18.999,81
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	65.249,96	46.250,15	-18.999,81
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.170.628,58	4.203.769,31	33.140,73
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	3.193.967,75	3.341.972,35	148.004,60
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	965.159,55	850.349,74	-114.809,81
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	11.501,28	11.447,22	-54,06
2.4 Liquide Mittel	3.904.800,65	7.035.054,00	3.130.253,35
3 Aktive Rechnungsabgrenzung	848.798,54	776.942,91	-71.855,63
4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	516.467,98	363.803,82	-152.664,16
Bilanzsumme	203.392.350,88	202.937.885,19	-454.465,69



Bilanz Passiva 2015

Bezeichnung	Stand zum	Stand zum	Differenz
	01.01.2015	31.12.2015	
	in EUR		
1. Eigenkapital	152.664,16	863.704,50	711.040,34
1.1 Allgemeine Rücklage	-36.276,59	-987,15	35.289,44
1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	188.940,75	864.691,65	675.750,90
2. Sonderposten	56.549.472,20	55.125.304,39	-1.424.167,81
2.1 für Zuwendungen	27.340.374,35	26.911.406,82	-428.967,53
2.2 für Beiträge	28.725.005,86	27.737.243,46	-987.762,40
2.3 für Gebührenaussgleich	484.091,99	476.654,11	-7.437,88
3. Rückstellungen	34.322.546,78	35.073.676,55	751.129,77
3.1 Pensionsrückstellungen	31.009.517,00	32.019.237,00	1.009.720,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	42.374,66	0,00	-42.374,66
3.4 Sonstige Rückstellungen	3.270.655,12	3.054.439,55	-216.215,57
4. Verbindlichkeiten	110.827.033,46	110.368.931,84	-458.101,62
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	40.469.140,71	38.781.234,75	-1.687.905,96
4.2.5 von Kreditinstituten	40.469.140,71	38.781.234,75	-1.687.905,96
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	63.220.546,47	63.000.000,00	-220.546,47
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.461.769,33	2.816.587,78	354.818,45
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	783.098,57	604.573,08	-178.525,49
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	370.349,12	451.931,32	81.582,20
4.8 Erhaltene Anzahlungen	3.522.129,26	4.714.604,91	1.192.475,65
5. Passive Rechnungsabgrenzung	1.540.634,28	1.506.267,91	-34.366,37
Bilanzsumme	203.392.350,88	202.937.885,19	-454.465,69